



# Tanzen in Thailand

TANZEN-GLOBAL, eine Serie über Tanzen in der Welt, von Dr. Burgi Schneider

**D**as Königreich Siam, unter Ayutthayas König Narai, wurde von dem französischen Gesandten Simon de la Loubère 1687 besucht, der seinem König Ludwig dem XIV. Folgendes berichtete:

„In einem drei Tage andauernden Tanz wird der Kampf zwischen Gut und Böse in Form von maskierten Männern am Hof des Königs getanzt. Die Masken gleichen Dämonen, Affen, Vögeln, Engeln und Elfen. Ein Erzähler oder ein Chor begleitet das Geschehen. Sie nennen ihn **Khon-Tanz**.“

Königin Sirikit (20. Jh.) hat sich um die Erhaltung und Restaurierung der aufwendigen Masken und Kostüme des historischen Tanzes bemüht. Am 10.06.2016 wurde der Khon Tanz zum Unesco Weltkulturerbe erklärt. Es werden Szenen aus dem Hindu Epos Ramayana erzählt. Es siegt das Gute und es kehrt Frieden ein.

Der **Lhakon Tanz** wurde ausschließlich von weiblichen Darstellern getanzt. Inhaltlich geht es um Geschichten aus dem Volk. Kostbare Gewänder sind mit Gold und Glitzer versehen, die Tänzerinnen sind aufwendiger geschminkt und tragen einen wunderschönen, hohen Kopfschmuck. Diese beiden Tanzformen waren früher nur für den Königshof vorgesehen.



Lhakon Tanz.

Das hat sich in der modernen Zeit natürlich geändert.

**Im Norden Thailands wurde unter anderem der sog. Fingertanz „Fon Leb“ vorgeführt,** bei dem

durch ca. 7 cm lange, spitze Verlängerungen der Fingernägel die einzelnen Bewegungen der Finger betont werden. Jede kleinste Bewegung der Finger ist dadurch sichtbar. Im zentralen Thailand wird ein Stock- oder Schwertkampf, **Krabi Krabong** gerne aufgeführt. Im Süd-Osten des Landes wird eine tanzende Parade beim **Yasothon Fest** als eine Bitte um Regen von Frauen getanzt. Die klassischen Tänze Thailands übten großen Einfluss auf die Nachbarländer aus, wie etwa Myanmar, Laos und Kambodscha.

Der Besucher Thailands hat in Bangkok die Möglichkeit Aufführungen zu sehen, in denen die klassischen Tänze aus allen Regionen gezeigt werden. Die heutige Tanzszene ist so vielseitig wie bei uns. Vor allem in den Touristzentren im Süden sind Discos, die auch Oldies spielen, zu finden. In den Großstädten, wo sich ja viele Europäer niedergelassen haben, befinden sich Salsa-, Square-, Line-, usw. Clubs, die im Internet zu finden sind.

